

GESCHICHTSMALER.

Zimmermann, und unter seiner Leitung werden jetzt eben die Frescogemälde dieser Logen von Hiltensperger und Gassen gemalt. Er selber hat das erste Bogenfeld gemalt, in welchem man das Bildnis des Königs, des Baumeisters Klenze, des Cornelius, so wie sein eignes erkennt. Er hatte an demselben Tage, als ich ihn bei der Arbeit überraschen wollte, eben das seinige vollendet; es war am 13. August des Jahres 1835. Wir haben in dem Abschnitte von Cornelius gesehen *, dafs dessen Zeichnungen, nach welchen die Cartons ausgeführt wurden, blofse Umrifse und in sehr kleinem Maafsstabe angelegt sind.

Der Speisesaal in dem neuen Schlosse enthält vier und dreissig Gemälde verschiedener Gröfse, welche nach Zimmermanns Cartons von Anschütz und Wilson, zum Theil auch von ihm selber ausgeführt sind. Das Gemälde, von welchem wir hier einen Holzschnitt liefern, ist aus dieser Reihe genommen; es ist ein Bild nach Anakreons heiteren, zum Lebensgenufs einladenden Liedern.



BILD NACH ANAKREON.
Geschnitten von Brévière in Paris.

* Oben S. 179.